

Protokoll

35. (21-25) Gemeinderatssitzung des Einwohnergemeinderates Flumenthal

vom Montag, 27. Mai 2024, 19.30 Uhr
im Gemeindesaal Flumenthal

Kurzfassung zur Veröffentlichung im Internet **(P.35 (21-25) kurzfass)**

Vorsitz: Christoph Heiniger, Gemeindepräsident

Anwesend: Pascal Fürst
Gaby Schneeberger
Nathalie Stampfli
Markus Zubler

Entschuldigt: Benedikt Steiner, Ersatzgemeinderat

Protokoll: Jacqueline Fuchs, Gemeindeschreiberin

Traktandenliste

1. Begrüssung, Eintreten auf Traktandenliste C. Heiniger
 - . Diskussion, Beschluss
2. Protokoll C. Heiniger
 - . Protokoll der GR-Sitzung vom 06.05.2024
 - . Diskussion, Genehmigung
- 3*. Überprüfung der Mitarbeiter/innen Löhne / Anpassungen C. Heiniger
 - . Antrag des Personalverantwortlichen
 - . Orientierung, Diskussion, Beschluss
- 4*. Ortsplanungsrevision – (Vor-) Entscheide des Gemeinderates M. Zubler
 - Antrag der AG Ortsplanung (AGOP)
 - . Orientierung, Diskussion, Beschluss
5. Änderung des Sozialgesetzes (SG) - Vernehmlassung C. Heiniger
 - . Familienergänzende Kinderbetreuung / Vernehmlassung bis 12. Juni 2024
 - . Orientierung, Diskussion, Beschluss
6. FOMASO – Gesuch Finanzierung Begegnungsraum C. Heiniger
 - Antrag der Stiftung FOMASO – Anteil Flumenthal CHF 5'110.00
 - . Orientierung, Diskussion, Beschluss
7. Wahlen durch den Gemeinderat C. Heiniger
 - . Zustellerin Gemeindepost; Demission R. von Büren – Wahlvorschlag C. Schnetz
 - . Orientierung Diskussion, Beschluss

8. Mitteilungen / laufender Posteingang C. Heiniger
. Kenntnisnahme, Auftragserteilung
9. Berichte der Ressortchefs Alle
. Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse
10. Verschiedenes
. Revision der Jahresrechnung vom 16.05.2024 / Bericht der Revisionsstelle
. Information, Diskussion, allenfalls Beschlüsse Alle
1. **Begrüssung, Eintreten auf Traktandenliste**
. **Diskussion, Beschluss**

Christoph Heiniger begrüsst zu dieser Sitzung. Die Unterlagen zu den Traktanden wurden zusammen mit der Einladung am 22.05.2024 verschickt.

Benedikt Steiner hat sich für diese Sitzung entschuldigt. Information von Beni: Bezüglich des Standorts vom Bänkli treffen sich R. Weyermann, I. Steiner und B. Steiner am 06.06.2024. Beni wird uns über den Ausgang der Besprechung in Kenntnis setzen.

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt und das Eintreten beschlossen.

2. **Protokoll**
. **Protokoll der GR-Sitzung vom 06.05.2024**
. **Diskussion, Genehmigung**

Protokoll der GR-Sitzung vom 06.05.2024

Gaby Schneeberger: Seite 21:

Neu lautet der Abschnitt wie folgt:

Umwelt&Energie/Senioren/Gaby Schneeberger

Die Seniorenfahrt findet am 21.05.2024 statt. Es haben sich bisher 50 Personen angemeldet. Nathalie Stampfli vertritt den Gemeinderat.

Am 21.03.2024 fand die letzte U&E-Sitzung statt. Es ging u.a. um den Am 01.06.2024 geplanten Neophytenanlass.

Brigitte Wagner steht i.S. Fördergelder für die naturnahe Gestaltung gemeindeeigener Flächen mit Herrn Thomas Schwaller in Kontakt.

Das Protokoll wird, mit vorstehender Anpassung, genehmigt und verdankt.

3*. Überprüfung der Mitarbeiter/innen-Löhne / Anpassungen

- . **Antrag des Personalverantwortlichen**
- . **Orientierung, Diskussion, Beschluss**

Einleitung

Christoph Heiniger: Dieses Traktandum ist mit einem (*) als vertraulich aufgeführt. Er ersucht die Anwesenden, sich bitte wirklich daran zu halten.

Die Übersicht der Verträge und Entschädigungen der Angestellten liegt den Gemeinderäten vor

Diskussion im Gemeinderat

Christoph Heiniger: In unserer aktuell gültigen DGO ist je Funktion ein Lohnband festgelegt, welches sich immer auf ein 100%-Pensum bezieht.

Für die Lohnfestsetzung massgebende Parameter:

- . Lohnband (von bis) aufgrund Lohnvergleich jobs.ch bzw. DGO
- . Ausbildung in Bezug zur Anstellung
- . Leistung / Rolle in der Anstellung
- . Erfahrung in der Anstellung
- . Selbstständigkeit (Unterstützungsbedarf)
- . Pensengrösse (Haupt- oder Nebenbeschäftigung)

Eingehende Detaildiskussion

Beschlussfassung

Antrag des Gemeindepräsidenten:

Dem vorliegenden Antrag des Gemeindepräsidenten wird mit einer Enthaltung (Ausstand) zugestimmt.

Weiteres Vorgehen

- . Erfassung der neuen Löhne und Meldung an die Pensionskasse. - jfu
- . Bestätigungsschreiben an die MA - GP

4*. Ortsplanungsrevision – (Vor)-Entscheide des Gemeinderates

- . **Anträge der AG Ortsplanung (AGOP)**
- . **Orientierung, Diskussion, Beschluss**

Einleitung

Markus Zubler: Seit einigen Jahren arbeitet eine Arbeitsgruppe an der Ortsplanungsrevision. So langsam sind die meisten Vorarbeiten gemacht.

Es wird ein Raumplanungsbericht erstellt, welcher dann zur Vorprüfung an das Amt für Raumplanung eingereicht wird.

Mit dem Vorentscheid des Gemeinderates über die Anträge gem. nachstehenden

Schreiben, gibt es dann eigentlich nicht mehr viele Änderungen/Anpassungen die gemacht werden müssen.

Anschliessend an die Prüfung durch den Kanton wird es eine Mitwirkungsveranstaltung für die Bevölkerung geben.

Diskussion im Gemeinderat

Eingehende Detaildiskussion

Beschlussfassung über die Anträge der Arbeitsgruppe Ortsplanung

Die Anträge werden einstimmig gutgeheissen.

Weiteres Vorgehen

- . Markus Zubler bringt die Informationen zurück in die AG.

5. **Änderung des Sozialgesetzes (SG) - Vernehmlassung**

- . **Familienergänzende Kinderbetreuung / Vernehmlassung bis 12.06.2024**
- . **Orientierung, Diskussion, Beschluss**

Einleitung

Christoph Heiniger: Wie bereits an der letzten GR-Sitzung angekündigt, wird das Sozialgesetz (SG) überarbeitet und angepasst.

Frau RR S. Schaffner hat an der letzten GPK der Amtei darüber informiert.

Der VSEG hat eine Vernehmlassung verfasst und wird sie bis am 12.06.2024 einreichen.

Die Detailunterlagen wurden den Gemeinderäten zugestellt.

Diskussion im Gemeinderat

Eingehende Detaildiskussion.

Beschlussfassung

Vernehmlassung – Änderung des Sozialgesetzes (SG); familienergänzende Kinderbetreuung / Stellungnahme der Einwohnergemeinde Flumenthal - Entwurf von Christoph Heiniger:

Der Gemeinderat stimmt, der Vernehmlassung mit 2 Änderungen mit 4 Pro-Stimmen und einer Contra-Stimme zu.

Weiteres Vorgehen

- . Das Schreiben wird finalisiert und abgeschickt.

6. **FOMASO – Gesuch Finanzierung Begegnungsraum**
· **Antrag der Stiftung FOMASO – Anteil Flumenthal CHF 5'110.00**
· **Orientierung, Diskussion, Beschluss**

Einleitung

Christoph Heiniger: Die Stiftung FOMASO, Herr Gilbert Studer, Präsident Zentrum Hofgarten, lies den Mitgliedergemeinden am 14.05.2024 einen Antrag via E-Mail zukommen.

FOMASO = Demenzzentrum zur Forst, Solothurn und Magnolienpark.

Wir sind mit 5.11 % daran beteiligt.

Von: malerei-studer@bluewin.ch <malerei-studer@bluewin.ch>

Gesendet: Dienstag, 14. Mai 2024 06:01

An: gemeindepraesidium@balm-balmberg.ch; lea.schluemp@bellach.ch;
gemeindepraesidium@feldbrunnen.ch; christoph.heiniger@flumenthal.ch;
max.berner@guensberg.ch; gemeindepraesidium@hubersdorf.ch;
gemeindepraesidium@kammersrohr.ch; h.berger@langendorf-so.ch;
gemeindepraesidium@lommiswil.ch; 'Marc Spirig' <marc.spirig@hugispirigarchitekten.ch>;
gemeindepraesidium@riedholz.ch; markus.boss@ruettenen.ch; stefanie.ingold@solothurn.ch

Betreff: AW: Gesuch Gemeinden FOMASO

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Neubau Zentrum Hofgarten schreitet voran und wir sind bereits im Innenausbau.

Der Bezug und die Eröffnung findet im 1 Quartal 2025 statt.

Selbstverständlich werden wir sämtlichen Stiftergemeinden dazu einladen und das Zentrum Hofgarten gebührend mit einem Eröffnungsfest einweihen.

Wir freuen uns Sie zu diesem Anlass begrüßen zu dürfen.

Die Einladung wird entsprechend frühzeitig versendet.

Im Anhang finden Sie ein Gesuch für die Gestaltung des Innenhofs. Wir bitten Sie dieses Gesuch zu prüfen und würden uns auf positive Antwort freuen. Damit wir auch entsprechend planen können sind wir auf eine zeitnahe Antwort angewiesen.

Eine Visualisierung finden Sie im Anhang

Freundliche Grüsse

Gilbert Studer
Präsident Zentrum Hofgarten

Eidg. Dipl. Malermeister
Hauptstrasse 14 | 4522 Rüttenen
Tel. Geschäft 032 / 623 13 92 | Tel. Handy 079 / 632 37 54

Stiftung FOMASO



Stiftergemeinden der
Stiftung FOMASO

Rüttenen 10.05.2024

Gesuch um Finanzierung Begegnungsraum Innenhof Zentrum Hofgarten

Geschätzte Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten

im Namen des Stiftungsrats des Zentrums Hofgarten wende ich mich mit einem besonderen Anliegen an Sie. Wir möchten höflich um Ihre wohlwollende Unterstützung für die Ausgestaltung des Innenhofs des Zentrums bitten.

Die Stiftung FOMASO wurde dank dem Stiftungskapital von Ihnen gegründet, mit dem Auftrag, das Leben von Demenzkranken und psychisch Kranken zu begleiten und ihren Lebensabend zu verschönern. Es ist uns ein Anliegen, dass die Öffentlichkeit erkennt und realisiert, dass die Stiftung durch die großzügige Unterstützung einzelner Gemeinden ins Leben gerufen wurde.

Unser Ziel ist es, den Innenhof des Zentrums besonders zu gestalten und auszuschnücken. Wir sind davon überzeugt, dass dieser Platz nicht nur als Treffpunkt für die Bewohnerinnen und Bewohner des Zentrums dienen soll, sondern auch für die gesamte Bevölkerung eine Bereicherung darstellen soll.

Um diesen Raum zu schaffen, der Begegnungen fördert und die Gemeinschaft stärkt, planen wir die Einrichtung von Sitzgelegenheiten sowie die Installation eines Brunnens oder Wasserspiels. Zudem ist es uns wichtig, die Stiftergemeinden gebührend zu würdigen. Die Namen der Stiftergemeinden möchten wir auf einer Tafel oder Plakette platzieren und somit verewigen.

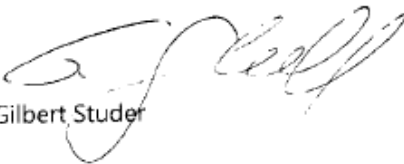
Für die Realisierung dieses Projekts benötigen wir einen Betrag von 100'000 CHF. Wir schlagen vor, dass jede Stiftergemeinde entsprechend ihres prozentualen Anteils am Stiftungskapital einen Beitrag leistet. Beispielsweise würde Rüttenen mit einem Anteil von 6,45 % einen Betrag von 6'450,00 CHF und Bellach mit einem Anteil von 20,29 % einen Betrag von 20'290,00 CHF beisteuern.

Wir sind uns bewusst, dass unser Finanzierungsgesuch eine bedeutende Investition darstellt.

Auf jeden Fall sind wir für jede Unterstützung sehr dankbar. Ihr Beitrag wird massgebend dazu beitragen, dass wir im Innenhof Zentrum Hofgarten einen speziellen Ort der Begegnung und des Miteinander realisieren können.

Für weitere Informationen oder Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,



Gilbert Studer

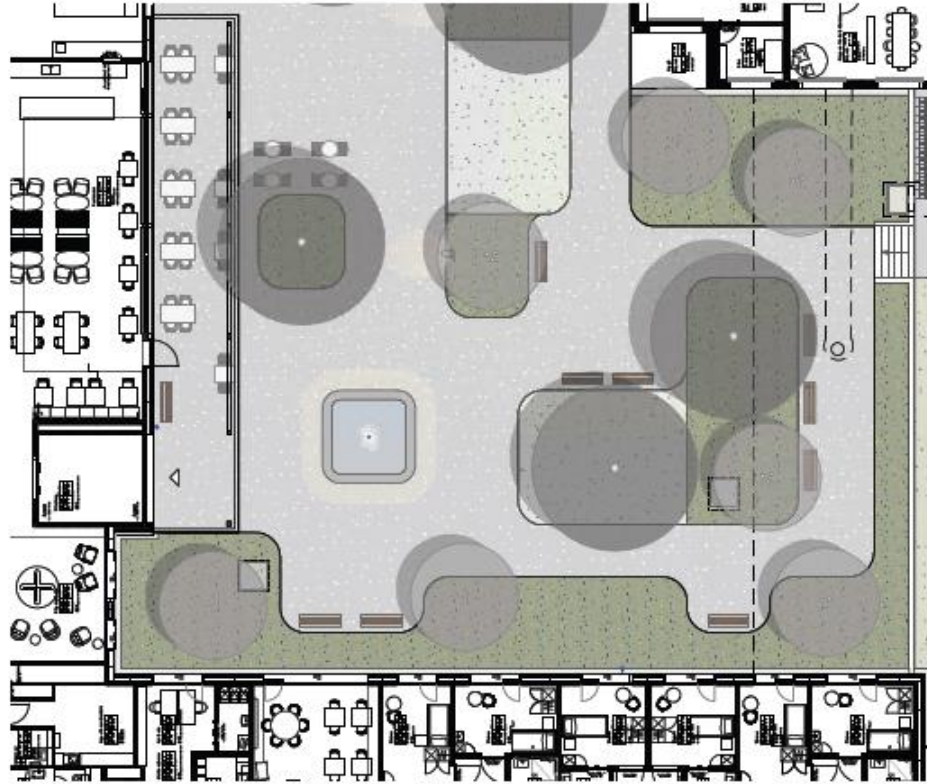
Pflegezentrum FOMASO Zentrum Hofgarten, Bellach

Referenzblatt Springbrunnen Innenhof

03.05.2024

SITUATION

Betonbrunnen, vorfabriziert und auf Fundamente gestellt
 4.50 x 4.50m, h. ca. 0.50m, Wassertiefe max. 0.20m
 mit Wasserumwälzung, kein Trinkwasser



REFERENZBILDER



landchaftsarchitektur
david&von arx

Märktstrasse 4-4500 Solothurn | Fon: 032 621 24 21
 mail@david-von-ax.ch | www.david-von-ax.ch | Fax: 032 621 27 04

KOSTENSCHÄTZUNG +/- 10%
 david & vonarx landschaftsarchitektur

Betonfundamente	15'000.00.-
Betonbrunnen	75'000.00.-
Brunnentechnik, Umwälzung, Beleuchtung	25'000.00.-
Total exkl. MwSt.	115'000.00.-
MwSt. 8.1%	9'315.00.-
Total inkl. MwSt.	124'315.00.-

Diskussion im Gemeinderat

Eingehende Diskussionsrunde.

Beschlussfassung

XY: Vorbehalt: Wenn das Vorhaben von allen Mitgliedergemeinden mitgetragen wird, dann macht Flumenthal auch mit und wird sich mit den CHF 5'110.00 beteiligen.

PRO: einstimmig.

Weiteres Vorgehen

- Antwort an Gilbert Studer. GP

7. Wahlen durch den Gemeinderat

- Zustellerin Gemeindepost; Demission R. von Büren

Einleitung

Christoph Heiniger: Rachel von Büren hat auf Ende September 2024 demissioniert. Ihr bereitet die Kälte im Winter Schwierigkeiten und möchte daher ihre Funktion an jemanden anderen weitergeben.

Die Ausschreibung in unseren «flumenthalnews» hatte Erfolg.

Frau Christine Schnetz, hat sich für die Stelle als Zustellerin Gemeindepost beworben. Ihren Lebenslauf haben die Anwesenden erhalten.

Der Arbeitsaufwand wird im Stundenlohn abgerechnet. Es handelt sich um kein fixes Pensum.



An den Gemeinderat
der Einwohnergemeinde
4534 Flumenthal

Flumenthal, im Mai 2024

Wahl einer neuen Zustellerin Gemeindepost
Wahlantrag: Christine Schnetz

Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Ausgangslage

Unsere Zustellerin der Gemeindepost Rachel von Büren, hat ihr Amt per Ende September 2024 demissioniert.

Nach der «Ausschreibung» im newsletter 1 / 2024, bewarb sich Frau Christine Schnetz (als einzige) für diese Amt und ist bereit die Arbeit per 1. September 2024 zu übernehmen.

Begründung

Durch die Amtsaufnahme per 1. September 2024, kann während max. eines Monats die Einarbeitung und Amtsübergabe sichergestellt werden.

Antrag an den Gemeinderat

Der Schreibende beantragt, dazu folgendes:

- Frau Christine Schnetz soll per 1. September 2024 als neue Zustellerin der Gemeindepost gewählt werden

Besten Dank für die wohlwollende Prüfung.

Christoph Heiniger
Gemeindepräsident

Beilagen:
- Lebenslauf

Diskussion im Gemeinderat

Keine Wortbegehren.

Wahl durch den Gemeinderat

Frau Christine Schnetz wird vom Gemeinderat einstimmig als neue Zustellerin Gemeindepost, ab 01.09.2024 gewählt.

Weiteres Vorgehen

- . Bestätigung an Frau Schnetz - jfu
- . Mitteilung an Frau von Büren - jfu

8. Mitteilungen

- . Kenntnisnahme, Auftragserteilung
- . Schreiben vom Oberamt Solothurn vom 22. Mai 2024 und 23. Mai 2024. Auskünfte zum Einbürgerungsgesuch. Auf die Beantwortung, der doch sehr speziellen Fragen, welche wir nicht beantworten können, wird verzichtet. Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden.
- . E-Mail vom 17.05.2024 – von Bettina Keune-Dübi (Kantonsärztin) i.S. Tigermückenrückblick und Ausblick.

Neu werden in Flumenthal zwei Fallen aufgestellt. Damit befinden wir uns nun auch in der sog. Tigermückenrunde.

Detailangaben findet man auf der Website vom Kant. Gesundheitsamt oder auf jener des Amtes für Umwelt.
- . RRB Nr. 2024/702 vom 06.05.2024: Bruttopauschalen zur Berechnung des Staatsbeitrages für den freiwilligen kommunalen Musikschulunterricht im Jahr 2025.
- . RRB Nr. 2024/703 vom 06.05.2024: Bruttopauschalen zur Berechnung des Staatsbeitrages Volksschule im Jahr 2025.
- . Einladung zur 23. Gesellschafterversammlung der GA Weissenstein GmbH: Donnerstag, 20. Juni 2024, 17.00 Uhr im Kantonsratssaal. Wir werden uns für diesen Anlass entschuldigen.
- . Gemeindestatistik April 2024:
 - . Erwerbstätige 660 Personen
 - . Stellensuchende 2.58 %
 - . Arbeitslose 1.21 %
- . Die Einladung zur Vereinsversammlung der Perspektive am Mittwoch, 05.06.2024, 15.00 Uhr geht an Nathalie Stampfli.
- . Kurzprotokoll Meldewesen per 15.05.2024:

1043 Einwohnende
- . E-Mail vom 16.05.2024 – Sekretariat der repla:

Angebot für die repla Gemeinden: HESO 2024 – 10 Tage, 10 Firmen und Gemeinden.

9. Berichte der Ressortchefs

- . **Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse**

Umwelt&Energie/Senioren/Gaby Schneeberger

- . Der Seniorenausflug hat stattgefunden und war, trotz dem schlechten Wetter, ein Erfolg. Ein Dank geht an Nathalie Stampfli, für die Begleitung.

Ein Bericht über den Anlass wird in der SZ erscheinen.

Der Auftritt der Alhorngruppe ist sehr gut angekommen.

Die Senioren waren sehr dankbar und richten ihren Dank auch an den Gemeinderat.

- Die Schachtsanierung (in den Landwirtschaftsparzellen) wird vom Kanton unterstützt. Es werden Offerten eingeholt. Ein Mitglied der U&E hätte gerne mitgeholfen. Rolf Weyermann wurden ebenfalls angefragt, ob er mithelfen würde, ihm mangelt es an der Zeit.

Ein entsprechender Antrag seitens U&E wird dem Gemeinderat noch eingereicht.

Verwaltung/Bildung/Gemeindepräsidium/Christoph Heiniger
Bau- und Werk/ Pacal Fürst / Christoph Heiniger

- Am 21.05.2024 fand die letzte Trinkwasserprüfung statt. Dabei wurde festgestellt, dass das Wasser aus der Quelle derzeit nicht als Trinkwasser geeignet ist. Das Leitungswasser im öffentlichen Netz ist davon nicht betroffen.

Der Brunnenmeister hat allen Brunnenbesitzern ein entsprechendes vom GP erstelltes Info-Schreiben überreicht.

Das Wasser wird in einem Monat wieder geprüft.

- An der BWK-Sitzung vom 07.05.2024 war eigentlich vorgesehen, dass die Herren Christen und Siegrist (SPI) zum Thema «Infratrace» orientieren werden.

Herr Christen hatte dann einen Spitalaufenthalt und der Termin musste verschoben werden. Es wird ein neuer Termin festgelegt.

- Die Realisierung der Heckenbepflanzung in der Scharlen wurde schriftlich eingefordert. Die Eigentümer haben Gelegenheit dieses Versäumnis bis Ende Jahr zu erledigen.
- Antrag zur Schachtsanierung: Es müssen 8 Schächte, die man nicht öffnen kann, saniert werden. 2 davon sofort. Die Kosten für die beiden belaufen sich auf rund CHF 5'000.00.

Die Kosten für die Sanierung der anderen 6 Schächte werden ins Budget 2025 ff aufgenommen.

- GSU-Sanierung SEK-Zentrum Vergabe an den Gesamtplaner: 48 Firmen haben die Unterlagen heruntergeladen. 4 Angebote sind dann eingegangen.
- Die nächste Vorstandssitzung der GSU findet am 28.05.2024 statt.
- Christoph hat am 22.05.2024 an einer Info-Veranstaltung vom AFU zusammen mit dem ASTRA teilgenommen. Es ging um das Konzept zur Vermeidung von Ausweichverkehr im Zuge des 6-Spur-Ausbaus auf der A1.

Der Siedlungsverkehr soll vermieden werden. Es werden immer 2 Spuren befahrbar sein. Grundsätzlich möchte man auch während der Bauphase den Verkehr auf der Autobahn behalten.

Auf den Strecken ausserhalb wird ein Schalenkonzept (Ampelsystem wird

vom ASTRA gesteuert) angewandt. Betroffen wird auch die Hinterriedholz-Kreuzung sein.

Öffentliche Sicherheit und Finanzen / Markus Zubler

- . 14. Mai 2024 – Sitzung mit den 3 Investoren im Unterdorf.
- . Repla-Vorstand hat stattgefunden – AG Wirtschaftsförderung wird aufgelöst. Die neue Leiterin der Wirtschaftsförderung Frau Angela Zellweger wurde vorgestellt.
- . Das RAV, Regiomech, Pro Mech etc. sollen allesamt in eine Organisation überführt werden. Der Kanton ist auf die Idee gekommen, alles auszuschreiben.
- . Markus Zubler konnte in Bezug auf das Buskonzept seinen «Kropf» leeren. Im 2017 wurde mit der AG gestartet und heute sind wir keinen Schritt weiter. Im Sommer 2024 sollen aber die Arbeiten wieder in Angriff genommen werden.
- . Offizieller Baubeginn Sanierung «Bipperlisi» wird im 2027 sein.
- . Delegiertenversammlung – KEBAG Enova fand statt. Terminliche Verzögerung beim Bau = 6 Monate. Die Kosten hat man im Griff. (Es sind CHF 80/Mio mehr als seinerzeit vorgesehen).
- . 21.05.2024 – Begehung Deponiekommision. Der Kanton hat angefragt, ob die Cortex und Membrantextilien auch in die Deponie überführt werden können.

Gemäss Markus Zubler könnte es zu Problemen kommen.

Die Grenzwerte sind noch nicht fixiert und beziehen sich auf das jeweilige Projekt.

- . Am 24.05.2024 trafen sich M. Zubler, M. Fournier und R. von Bergen betr. einer Offerte für einen Prozessbeschreibung für alle Kommissionen und Funktionären. Es soll ein Projekt lanciert werden.
- . Die Prüfung der Jahresrechnung 2023 – hat stattgefunden – Gratulation zum positiven Ergebnis geht an J. Fuchs.
- . Die Feuerwehr ist inspiziert worden – es liegt ein sehr guter Bericht vor. Gratulation auch an die Feuerwehr.
- . Am Wochenende kamen die First responder zum Einsatz. Es waren Nathalie Stampfli und Sämi Meier vor Ort, die erste Hilfe leisteten. Herzlichen Dank Euch beiden!
- . Der Defi wird nach jedem Einsatz von der Lifetec wieder überprüft und das Material wird ersetzt bzw. wieder ergänzt.

Mensch und Kultur / Nathalie Stampfli

- . Nathalie hat an der Delegiertenversammlung der Mütter- und Väterberatung teilgenommen. Der Jahresbericht wird in die Zirkulationsmappe gelegt.

Es war ein guter und interessanter Anlass. Die Beraterinnen bzw. die Berater müssen neu ein Studium (gleichgesetzt mit einem HR-Studium) absolvieren.

10. Verschiedenes

- . Revision der Jahresrechnung vom 16.05.2024 / Bericht der Revisionsstelle
- . Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse

Christoph Heiniger: Die Revision ist erfolgt. Das Resultat ist gut ausgefallen. Besten Dank Jacqueline und herzliche Gratulation um Ergebnis.

Revision der Jahresrechnung vom 16.05.2024 / Bericht der Revisionsstelle:



Persönlich · Kompetent · Offen

PKO Treuhand GmbH
Kapellenstrasse 8,
4573 Lohn-Ammannsegg SO
Hauptstrasse 16,
3422 Kirchberg BE
Chinumatta 175,
3925 Grächen VS
034 445 27 61
info@pko-treuhand.ch
www.pko-treuhand.ch

An die Gemeindeversammlung der

Einwohnergemeinde Flumenthal

4534 Flumenthal

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2023

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung 2023 der Einwohnergemeinde Flumenthal bestehend aus der Erfolgsrechnung, der Bilanz und dem Anhang geprüft.

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung und Umsetzung des internen Kontrollsystems (IKS) sowie die Einhaltung des Rechnungslegungsmodells nach den Vorgaben des zuständigen Departements.

Unsere Aufgabe ist es, den Finanzhaushalt zu überwachen, die Rechnungsablage auf ihre Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen und zu beurteilen, ob den Vorschriften über den Finanzhaushalt nachgelebt wird. Wir bestätigen, dass wir als gewähltes Rechnungsprüfungsorgan die gesetzlichen Bestimmungen über die Befähigung erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wir daraus hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung richtig und vollständig ist und ob den Vorschriften über den Finanzhaushalt nachgelebt wurde. Darin eingeschlossen sind Prüfungshandlungen, welche dazu angelegt sind, falsche Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Irrtümern zu erkennen. Im Weiteren halten wir fest, dass eine direkte Prüfung des internen Kontrollsystems nicht Bestandteil unserer Prüfung ist.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet. Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung den kantonalen und kommunalen Vorschriften. Wir beantragen der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung 2023 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 187'197.95 vor Ergebnisverwendung zu genehmigen.

Lohn-Ammannsegg, 16. Mai 2024

PKO Treuhand GmbH


Peter Kofmel
Zugelassener Revisionsexperte
Étdg. dipl. Treuhandexperte
Mitglied von EXPERTSUISSE

Schluss der Sitzung:
Nächste GR-Sitzung:

22.15 Uhr
01. Juli 2024. 19.30 Uhr